



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Wölfersheim

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Herrn Gerhard Weber
Rathaus Wölfersheim
Hauptstraße 60
61200 Wölfersheim

Fraktion in der Gemeindevertretung

Michael Rückl
Tel. +49 (6036) 1514
mobil 0172 7369692
michael.rueckl@gruene-wetterau.de

| | | |
|----------------------|--|--|
| Gemeinde Wölfersheim | | |
| Eing.: 17. Okt. 2024 | | |
| Stelle | | |

Wölfersheim, 16.10.2024

Antrag nach § 10 der Geschäftsordnung

Sanierung der L3412 für den Lückenschluss der Radwegeverbindung nach Friedberg nutzen

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, die laufenden Sanierungsarbeiten an der L3412 für den gewünschten Lückenschluss der Radwegeverbindung nach Friedberg zu nutzen. Sie plädiert für eine unbürokratische Vorgehensweise und eine pragmatische Lösung. Sie erklärt sich zur Finanzierung der Maßnahme bereit. Der Gemeindevorstand wird auf der Grundlage dieses Beschlusses zur umgehenden Kontaktaufnahme mit den zuständigen Stellen des Landes bzw. mit Hessen Mobil beauftragt.

Begründung:

Die Gemeindevertretung hat sich im Januar 2023 erneut einstimmig "für eine straßenfreie Radverbindung zwischen Wölfersheim und Friedberg ausgesprochen". Dazu sollte "die noch bestehende Lücke an der L 3412 (Hohe Straße) geschlossen werden". Einige Zeit später teilte der Bürgermeister dazu mit, dass der Grundstückseigner auf der Wölfersheimer Seite der Straße nicht verkaufsbereit sei.

Nun ist die Straße seit Ende Juli bis in den Spätsommer 2025 hinein wegen Sanierungsarbeiten gesperrt. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, die ohnehin stattfindenden Arbeiten dazu zu nutzen, den gewünschten, ca. 200 m langen Lückenschluss mit zu erledigen.

Wir brauchen dazu allerdings eine pragmatische und unbürokratische Vorgehensweise. Wenn wir mit den Radwegestandards des Wetteraukreises anfangen oder gar noch eine Planfeststellung starten müssen, rückt eine Lösung in unbestimmte Ferne. Zudem ist die Grundstücksfrage offen. Andererseits ist der Straßenkörper auf beiden Seiten breiter als die eigentliche Straße. Und so stellt sich die Frage, ob nicht wenigstens ein schmales Band neben der Straße errichtet werden könnte, wo die Rad fahrenden sicher unterwegs sein können.

Genau in diese Richtung zielt der vorliegende Antrag. Wir sollten mit einem Beschluss der Gemeindevertretung unseren Willen unterstreichen, die Chance der Straßensanierung nicht verstreichen zu lassen und die übergeordneten Behörden zu einem unkonventionellen aber bürgerfreundlichen Handeln ermuntern.

Für die Fraktion

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Michael Rückl', written in a cursive style.

Michael Rückl